

## Programm

### Move'n' Movie | Haus 2, 1. OG, Raum 01 b

- 18.00 Uhr Psychoanalyse und Film – Vortrag mit Filmausschnitten aus „Geheimnisse einer Seele“ (1926)  
–20.00 Uhr *Dipl.-Psych. Herbert Kley*  
21.30 Uhr Psychoanalyse und Tango  
–23.30 Uhr *Dr. phil. Susanne Rothmaler, Peter Krenn*

### Freuds Bar | Haus 2, 1. OG, RAUM 02

- 17.00 Uhr Wie Therapeuten die Geschichten von Patienten verändern: Ko-narrative Interventionen  
*Prof. Dr. phil. Tilmann Habermas*  
18.00 Uhr Hinter dem Gesetz – eine psychoanalytische Interpretation von Franz Kafkas Türhüterlegende  
*Dr. phil. Erwin Kaiser*  
19.00 Uhr Wie verrückt muss man sein, um Psychoanalytiker zu werden?  
*Dipl. Psych. Dina Dolgin, Dipl. Psych. Christin Kinder (Ausbildungskandidat\*innen)*  
20.00 Uhr Psychoanalyse zum Mitmachen: Freie Assoziation, Abwehr, Widerstand, Übertragung  
*Dipl.-Psych. Heinrich Wiesweg, Dipl.-Psych. Margit Murr*  
21.00 Uhr Max Beckmann, Maler des Unbehagens in unserer Kultur.  
*Silke Ratzeburg, Dipl.-Psych. Dorothee Schöne, Dr. phil. Rüdiger Eschmann*  
22.00 Uhr Trauma oder Konflikt? Über die Entstehung von seelischem Leid.  
*Dipl.-Psych. Ina Klingenberg, Dipl.-Psych. Cordelia Bühring*

### Psychoanalyse und Gesellschaft | Haus 2, 3. OG, Raum 03

- 17.00 Uhr Kollektiver Zusammenhalt oder Spaltungsgemeinschaften? Die Unfähigkeit zu trauern?  
*Prof. Dr. med. Gertrud Hardtmann*  
18.00 Uhr Psychoanalytische Gedanken zu Hannah Arendts Leben und Werk.  
Ausschnitte aus einem Interview von 1964 | *Dipl.-Psych. Louise Schmidt-Honsberg*  
19.00 Uhr Babypflege in der NS-Gesellschaft. Eine Propagandistin, ihre Wirkung und ihre Tochter | *Dr. phil. Rose Ahlheim*  
20.00 Uhr Waren Nazi-Täter wirklich „ganz normale Menschen“? Psychoanalytische Überlegungen  
*Priv.-Doz. Dr. phil. Wolfgang Hegener*  
21.00 Uhr Starke Führer und die Stimme des Volkes – unheimliche Wiederkehr politischer Leidenschaften  
*Dr. med. Jens Preil*  
22.00 Uhr Politische Traumatisierungen in der DDR – gibt es Heilung oder Linderung? Fallbeispiele.  
*Dr. med. Karl-Heinz Bomberg*

### Digitale Welt | Haus 2, 3. OG, Raum 04

- 18.00 Uhr Digitale Welt – Herausforderungen für die Psychoanalyse  
*Dipl.-Psych. Antje Mudersbach, Prof. Dr. Adrian Gaertner*  
19.00 Uhr YouTube, App Store und die Entwicklungsbedingungen von Kindheit und Jugend | *Dipl.-Soz.-Päd. Patrik Herrmann*  
20.00 Uhr Zur Psychoanalyse der Unruhe am Beispiel der agitierten Depression | *Dr. phil. Ruth Becker*  
21.00 Uhr Avatar of Desire? – Wie real ist die analytische Beziehung bei Skype- und Tele-Analyse?  
*Dr. phil. Stefanie Sedlacek, M.A.*  
22.00 Uhr Psychoanalyse im 21. Jahrhundert – den Veränderungen der digitalen Welt in Theorie und Praxis begegnen.  
Podiumsdiskussion | *mit Referent\*innen und Publikumsbeteiligung*

### Fühl-Bar | Haus 2, 3. OG, Raum 05 b

- 18.00 Uhr Die Tochter als Objekt der mütterlichen Wünsche, erörtert am Beispiel von Rapunzel | *Dr. phil. Bettina Ganse*  
19.00 Uhr Warum es manchmal so schwer ist, sich und anderen Wünsche zu erfüllen | *Dr. phil. Angelika Ebrecht-Laermann*  
20.00 Uhr Emotionales Wachstum in der Psychoanalyse | *Dipl.-Psych. Dorothee Stoupel, M.A.*  
21.00 Uhr Überlebenspaket für die Seele: Psychoanalytische Gedanken zum Werk „Das Rudel“ von Joseph Beuys  
*Dr. phil. Bettina Ganse*  
22.00 Uhr „Ich fühle was, was du nicht fühlst“ – Transgenerationale Weitergabe von Trauma  
*Dipl.-Psych. Nicole Rubinstein-Gross*

### Kinder und Jugendliche | Haus 3 b, EG, Raum 02

- 17.00 Uhr Für Grundschüler: wie kommt die Seele in den Bauch? Eine Bildergeschichte.  
*Dr. med. Amelie Klambeck, Simone Ross*  
18.00 Uhr Was macht ein Psychoanalytiker? Psychotherapie und Psychoanalyse erklärt für Oberschüler.  
*Dr. med. Amelie Klambeck, Simone Ross*  
19.00 Uhr Wie erleben Babys Trennungen? Ein Versuch des Verstehens aus einer Säuglingsbeobachtung  
*Dipl.-Päd. Rita Stockmann*  
20.00 Uhr Mit Klebeband und Schere – psychodynamische Prozesse in der Kunsttherapie mit Kindern  
*Dipl.-Psych. Carolin Keller, Christiane Stern, M.A.*  
21.00 Uhr Analytische Psychotherapie junger Erwachsener – mit betont subjektiv-persönlichem Zugang?!  
*Dipl.-Psych. Lore Albers*

### Traum-Raum | Haus 3 b, EG, Raum 01

- 17.00 Uhr Traum als Spiegel von Minderwertigkeitsgefühl und Machtstreben. | *Dr. med. Regine Kroschel*
- 18.00 Uhr Träumen und Träume - der jungianische Zugang | *Dr. med. Claus Braun*
- 19.00 Uhr Träume in der Gruppe und ihr kreativer Einfluss auf den gruppenanalytischen Prozess  
*Dr. med. Mathias van Voorthuizen, Dr. phil. Bettina Ganse*
- 20.00 Uhr Im Rausch der Tiefe: Apnoetauchen als Reinszenierung einer Geburtserfahrung? | *Dr. med. Matthias Liebner*
- 21.00 Uhr Social Dreaming: Ein Gruppenverfahren zur Reflexion von Institutionen und Gruppenkultur  
*Dipl.-Psych. Hanna Reinhardt-Bork*

### Behandlungszimmer | Haus 3 b, EG, Raum 03

- 17.00 Uhr Nicht zu tief ins Unbewusste, lieber Tango mit Freud? Farbige Zeichnungen von Gudrun Minnich  
*Dipl.-Psych. Gudrun Minnich, Dipl.-Psych. Karin Teufel*
- 18.00 Uhr Alfred Adlers Lebensstilanalyse - revisited. | *Dipl.-Psych. Lars Hauten, Dipl.-Psych. Barbara Meerwein*
- 19.00 Uhr PSYCHO-SOMATIK - Überlegungen zu einer psychoanalytischen Annäherung an einen Begriff | *Dr. med. Ilan Diner*
- 20.00 Uhr Was und wie hören Analytiker in der Behandlungsstunde. | *Dr. med. Eike Hinze*
- 21.00 Uhr Therapieprozess und Ergebnis. Welche Rolle spielt die Haltung der Therapeut\*innen? | *Dipl.-Psych. Dorothee Jäckel*
- 22.00 Uhr Was haben Gedicht und analytische Situation miteinander zu tun? | *Dr. med. Mathias van Voorthuizen*

### Großer Vortragsraum | Haus 3 b, EG, Raum 04

- 19.00 Uhr Neid - Gefahren und Chancen | *Dipl.-Psych. Hanna Reinhardt-Bork*
- 21.00 Uhr „Immer Ärger mit dem Sex - zum Verhältnis des Unbewussten zur Sexualität bei Jean Laplanche“ | *Dr. phil. Udo Hock*

## Willkommen bei einer langen Nacht der Psychoanalyse

Zum 5. Mal ist die Psychoanalyse nun auf der Langen Nacht der Wissenschaften. Auch in diesem Jahr können Sie teilhaben an ihrer Vielfalt: In 42 Vorträgen, Diskussionsrunden, Mitmachexperimenten rund um die Säulen HEILEN · FORSCHEN · LEHREN

**Wann?** Samstag, den 9. Juni 2018 zwischen 17 und 24 Uhr

**Wo?** International Psychoanalytic University (IPU),  
Stromstraße 2 - 3, 10555 Berlin

**Es laden ein:** elf Berliner psychoanalytische Ausbildungsinstitute

#### Weitere Informationen:

[www.berlinerpsychoanalytischeinstitute.de](http://www.berlinerpsychoanalytischeinstitute.de)



9. Juni 2018

Die Psychoanalyse  
bei der Langen Nacht